



**KURZPRÄSENTATION
EXTERNEN CONTROLLING**

- **Ausgangslage**
- Externes Controlling: Definition, Leistungsumfang und Motivation
- Lösungsansatz, Vorgehensplanung und Kundenbeispiele

In vielen KMU (hier: Grösse 5-100 MA) zeigt sich ein ähnliches Bild:

- | | |
|---|--|
| • Finanzbuchhaltung | Ja - vorhanden |
| • Kostenrechnung | Meist auf irgendeine Art und Weise vorhanden, aber häufig wenig transparent und nur bedingt hilfreich |
| • Führungskennzahlen: | Oftmals keine oder falsche oder zu viele Kennzahlen vorhanden (z.B. „Den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr sehen“) |
| • Aktuelle Kennzahlen | Häufig zu grosser Aufwand und somit meist nicht aktuell |
| • Know-how in Controlling und strategischer Führung | Vielfach wenig ausgeprägt („Management by Kontoauszug“) und Anstellung eines internen Controllers zu teuer |
| • Andere Prioritäten | Operativer Betrieb hat immer Vorrang vor langfristigen Überlegungen (und ist stets eine gute Ausrede...) |

Häufigste Gründe für fehlendes oder unzureichendes Controlling:

- „Keine Zeit – das ist nur zusätzlicher Papierkram“ → Falsche Einschätzung
- „Mein Unternehmen läuft auch ohne Controlling gut“ → Kurzfristige Sicht
- Fehlendes Problembewusstsein („Alles im Kopf“) → Fehlende Gesamtsicht / „Betriebsblindheit“
- Unzureichende Basis → Keine aktuellen Zahlen, unklare Kostenstellen, falsche Schlüsselung etc.
- „Ich kann mir keinen Controller leisten!“ → Dank externem Controlling kein wirklicher Grund mehr...!

Resonanz bei durchgeführten Projekten:

- „Einfach und aufschlussreich!“ Selbst bei anfänglich sehr pragmatisch eingeführten Lösungen
- „Ach so...!“ „Ich habe immer gedacht, der Bereich A wäre profitabler als B“
- „Ab heute...“ Meist Initialzündung für nachhaltige Überlegungen und Umsetzungen

- Ausgangslage
- **Externes Controlling: Definition, Leistungsumfang und Motivation**
- Lösungsansatz, Vorgehensplanung und Kundenbeispiele

EXTERNES CONTROLLING: DEFINITION

Externes Controlling ist...

- ...ein Instrument zum Steuern und Lenken eines Unternehmens
- ...zugeschnitten auf kleine und mittlere Unternehmen (KMU)
- ...mit der Option einer langfristigen Begleitung (auf Wunsch)

Externes Controlling bedeutet NICHT...

- ...von aussen kontrolliert zu werden
- ...von Dritten abhängig zu sein



Gemeinsam mit externer Unterstützung...

- ...individuelle Controlling-Instrumente implementieren
- ...das Unternehmen gezielter steuern
- ...Controlling-Know-how intern auf- und ausbauen

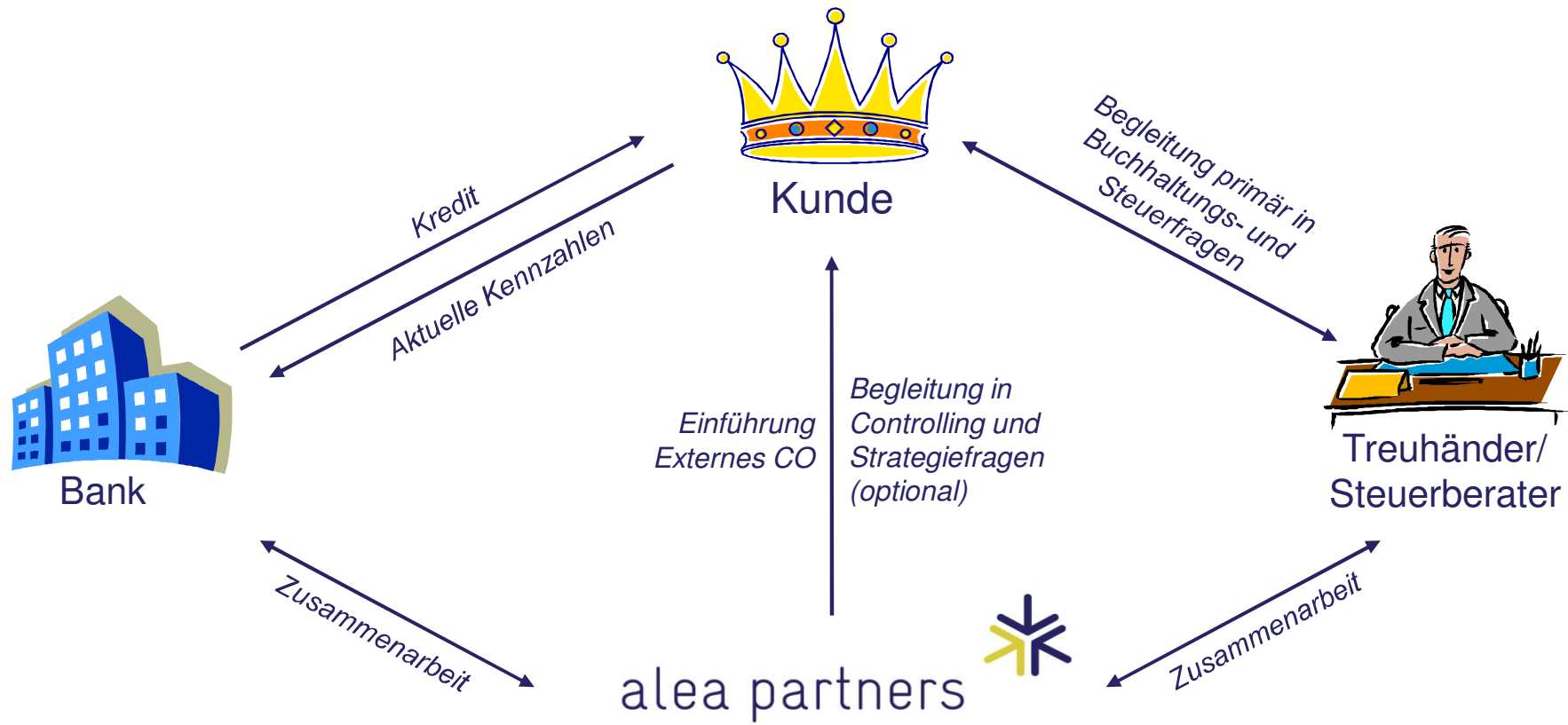
EXTERNEN CONTROLLING: LEISTUNGSUMFANG

Die Leistungen des „Externen Controllings“ werden unternehmensspezifisch gemeinsam festgelegt und können folgende Inhalte umfassen:

- Analyse und Synthese des Unternehmens und dessen Teilbereiche als Ganzes
- Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
- Entwicklung und Implementierung massgeschneiderter CO-Instrumente
- Regelmässiges Aufarbeiten von Daten praktisch in Echtzeit
- Auswertung wichtigster Kennzahlen
- Durchführung von Simulationen, Szenarien und Optimierungen
- Standardisiertes Berichtswesen und sog. ‚Führungs-Cockpit‘
- Ableitung von strategischen und operativen Massnahmen
- Konzipierung und Implementierung einer modernen Leistungs- und Kostenrechnung
- Projektmanagement und –controlling durch Dritte

EXTERNES CONTROLLING: ÜBERSICHT GESCHÄFTSMODELL

Wir arbeiten eng zusammen mit dem Kunden und mit der Bank, aber auch mit bestehenden Treuhändern u/o Steuerberatern:



EXTERNES CONTROLLING: MOTIVATION

Sowohl der Kunde als auch die Bank können in vielerlei Hinsicht profitieren:



- Stets aktuelle Übersicht über wichtigste Kennzahlen und deren Entwicklung
- Basis für eine erfolgreiche u. effiziente Kommunikation mit Banken und Gesellschaftern

- Individuelle Anpassung der CO-Instrumente
- Basis für nachhaltige Entwicklungsüberlegungen (→ ‚Strat. Controlling‘)
- Wichtige Grundlage für anstehende Weichenstellungen
- Szenarien-Analysemöglichkeiten
- Keine fixen Personalkosten
- Zeit und somit Geldersparnis
- Know-how-Transfer extern → intern

- Stets aktuelle Basis für Kreditentscheide
- Unabhängiger, neutraler „Dritter“
- Bessere Überwachung der Kreditverwendung
- Professionelle und nachhaltige Begleitung von Kunden

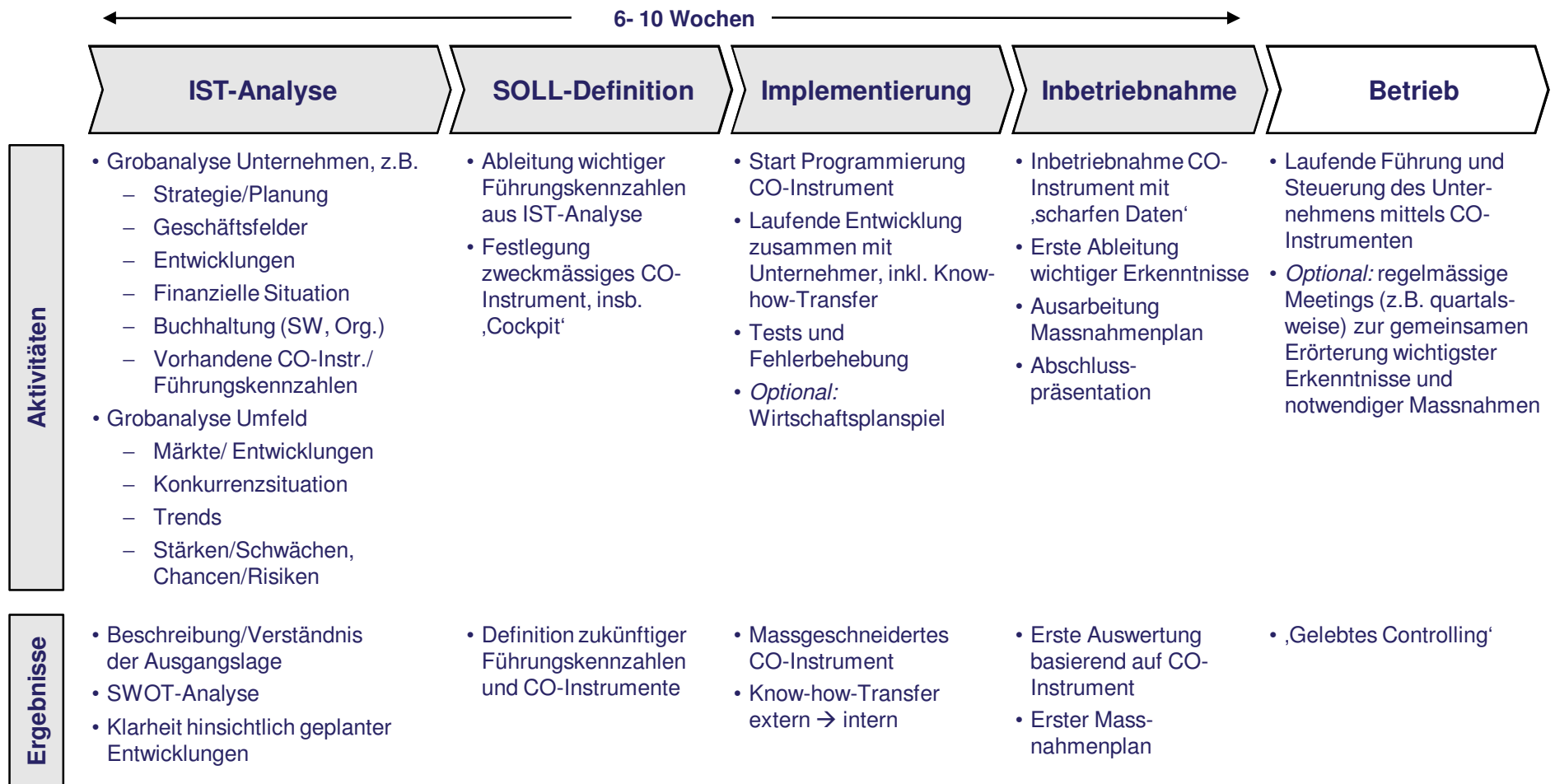
- Ausgangslage
- Externes Controlling: Definition, Leistungsumfang und Motivation
- **Lösungsansatz, Vorgehensplanung und Kundenbeispiele**

EXTERNER CONTROLLING: UNSER LÖSUNGSANSATZ

Unser Lösungsansatz zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:

- Aufbau Know-how im Betrieb
 - Gemeinsame Entwicklung des Cockpits bzw. der Controlling-Instrumente
 - Kundenbedürfnisgerechte Analyse und Interpretation
 - Kundenspezifische Ableitung und Umsetzung Massnahmen
- Einführung und Begleitung zusammen mit Unternehmer, so dass Controlling unabhängig gelebt werden kann bzw. sogar unabhängig gelebt werden soll
- Kostengünstig (keine Fixkosten, sondern nach Aufwand; längerfristig auch Erfolgsbeteiligungsmodelle möglich)
- Jederzeit erweiterbar auf „Nicht-finanzielle Kennzahlen“
- Implementierung u. Begleitung durch erfahrene Unternehmensberater

EXTERNER CONTROLLING: UNSERE VORGEHENSPLANUNG



CONTROLLING: UNSERE KUNDEN

Wir haben in verschiedensten Unternehmen Controlling-Tools eingeführt (selbstentwickeltes Tool für ‚Externes Controlling‘ oder auch Balanced Scorecards)

Beispiele:

Liechtenstein / Schweiz

- Finanz- und Treuhandgruppe (FL)
- Pensionskasse (FL)
- Betrieb der Baunebenbranche (FL)
- Autogarage (FL)
- Universalbank (CH)

Österreich / Deutschland

- Tischlerei (A)
- Schlosserei (A)
- Elektroinstallationsbetrieb (A)
- Ofenbauer (A)
- Bauunternehmen (A)
- Hotelerie (A/D)
- Gastronomie (A/D)
- Skigebiete (A/D)
- Uhrenschmuck (A)
- Sporthandel (A)